

z zinnenschmelze

März_12



ÖFFNUNGSZEITEN

Das Café wird betrieben von: CKG - Cafékultur GmbH,
Schreyerring 27, 22309 Hamburg

Öffnungszeiten des Cafés:

Mo. - Sa. ab 17.00 Uhr bis ca. 0.00 Uhr ,
Sonntags nur zu Veranstaltungen. An Veranstaltung-
tagen jeweils 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn.

Möchten Sie die Zinnschmelze für Ihre private Feier mieten?
Dann wenden Sie sich bitte an Jessica Speckmann
Tel.- Nr. ab 17.00 Uhr: 040 - 20 97 89 39

In Kooperation mit dem Ortsamt Barmbek/Uhlenhorst
sind Eheschließungen und Begründung von Lebenspartnerschaften
von Mo.- Fr. bis 17.00 Uhr in unseren Räumen möglich.



Zwi | schen | räume

** freier Raum besonders zwischen zwei Dingen (der Spielraum zwischen etwas bzw. Lücke in einem eigentlich zusammenhängenden Ganzen sein kann)
* zeitlicher Abstand, der zwischen Vorgängen, Tätigkeiten o. Ä. liegt*

LIEBE GÄSTE, LIEBE FREUNDE,

„Hamburg steht auf!“ – Laut gegen Nazis, da machen wir natürlich mit. Die Zinnschmelze beteiligt sich mit einer Lesung, einer Party und einem Film- und Diskussionsabend an der „Internationalen Wochen gegen Rassismus“ vom 16.-24. März 2012. Also kommt und bekennt Farbe! Entweder zu einer der Veranstaltungen und ganz wichtig am 24. März ab 15.00 Uhr zur Großkundgebung (vom Fischmarkt bis zum Spielbudenplatz).

Die Zinnschmelze wird sich in naher Zukunft durch die Ausbaumaßnahmen stark verändern. Im Vorwege dazu sind wir sehr interessiert daran, wie Jugendliche mit Verwandlungen, Veränderungen umgehen. Darum haben wir seit August 2011 das Projekt „Pocket Movie – Die Verwandlung“ mit drei Barmbeker Schulen durchgeführt. Die Schüler setzten sich mit dem Thema Verwandlung von Orten, Plätzen, etc.

filmisch auseinander. Nun sind wir besonders stolz, den geneigten Interessenten die Ergebnisse öffentlich zu präsentieren. Am 30. März laden wir alle in die „Alte Fabrik“ des Museums der Arbeit, gegenüber der Zinnschmelze, zum Handyvideo-Kurzfilm Slam ein. Ihre/Eure Stimme ist gefragt, denn neben den Prämierungen durch eine Fachjury wird auch ein Publikumspreis vergeben. Also: Kommen, Kurzfilme anschauen und entscheiden, wer Euch/Ihnen am besten gefallen hat.

Mit frühlingshaften,
immer neuen Grüßen,

das Team der Zinnschmelze

12/03

- Do. 01. 03. | 17.00 HERTIE – IM BLICKFELD | Fotoausstellung mit Fotos von DG Reiss, im Bezirksamt HH Nord, Kümmellstr. 5-7 | Vernissage
- Fr. 02. 03. | 20.00 BARMBEK SCHLÄMT - MELANCHOLIE | Theater- und Kleinkunst Slam
- Fr. 16. 03. | 19.00 „HAMBURG STEHT AUF!“ - DANIEL HALBER MENSCH | David Chotjewitz liest aus seinem Roman mit szenischer Unterstützung von Andy Pfundstein und Moritz Grabbe | Szenische Lesung
- Sa. 17. 03. | 20.00 „HAMBURG STEHT AUF!“ - SALSA NIGHT | DJ: NACHO | Einführungstanzkurs 21.00 - 22.00 Uhr | Party
- So. 18. 03. | 14.00 195. BARMBEKER SPIELETAG | 14.00 bis 18.00 Uhr | Gesellschaftsspiele
- So. 18. 03. | 19.00 „HAMBURG STEHT AUF!“ „WHITE CHARITY“ – SCHWARZSEIN & WEISSEIN AUF SPENDENPLAKATEN | Film & Diskussion
- Fr. 23. 03. | 19.30 WIE ICH ZUM BESTEN SCHLAGZEUGER DER WELT WURDE – UND WARUM | Nach dem gleichnamigen Roman von Jordan Sonnenblick, für die Bühne bearbeitet von N. Heinecke | Theater, Wiederaufnahme
- Sa. 24. 03. | 19.30 SWINGSCHMELZE | Einführungskurs in Lindy Hop durch die New Swing Generation und anschließender Party | 15.00 - 19.00 Uhr
- So. 25. 03. | 15.00 WIE ICH ZUM BESTEN SCHLAGZEUGER DER WELT WURDE – UND WARUM | Nach dem gleichnamigen Roman von Jordan Sonnenblick, für die Bühne bearbeitet von N. Heinecke | Theater
- Do. 29. 03. | 19.30 POCKET MOVIE – DIE VERWANDLUNG: DER HANDYFILM SLAM | Handyfilme zum Thema Verwandlung von ca. 80 Barmbeker Schülerinnen und Schülern. der „Alten Fabrik“ des Museums der Arbeit | HandyFilmSlam
- Fr. 30. 03. | 18.00 AFTERSHOW: POCKET MOVIE – DIE VERWANDLUNG | Wir feiern den Abschluss des Projektes und alle Teilnehmenden! | Get together
- Fr. 30. 03. | 20.00 WIE ICH ZUM BESTEN SCHLAGZEUGER DER WELT WURDE – UND WARUM | Nach dem gleichnamigen Roman von Jordan Sonnenblick, für die Bühne bearbeitet von N. Heinecke | Theater

www.zinnschmelze.de Besuchen Sie uns auch auf unserer Facebookseite

Sie finden uns auch unter der Kulturdatenbank des Bezirks Hamburg Nord: www.kulturbank-hh-nord.de

Fr., 02. März 2012 um 20.00 Uhr Theater/-KleinkunstSlam Theatersaal
Eintritt € 5,-

BARMBEK SCHLÄMT

Schwerpunktthema MELANCHOLIE

Hier treffen die kreativen Köpfe von zwölf- bis siebenundzwanzigjährigen Jugendlichen gegeneinander an um ihr Können einem größeren Publikum zu präsentieren. Als SolokünstlerIn, Duo oder Trio werden drei- bis fünfminütige Texte, Lieder, Zaubershows, Akrobatik, Tanzperformances oder was an Kreativität in den Jugendlichen steckt, dargeboten. Am Ende wählt das Publikum seinen Favoriten und damit den Abräumer des Abends, der die originale Siegerurkunde in Empfang nehmen darf. Genießen Sie mit Barmbeker Stulle, Bier oder Cola den Abend. Barmbek Schlämt ist auf dem besten Weg der neue Theater Jugend Geheimtipp zu werden.

Nähere Informationen unter www.barmbekschlaemt.de

Karten und Anmeldung für Teilnehmer per Email unter:

bindabei@barmbekschlaemt.de

Fr., 16. März 2012 um 19.00 Uhr | Szenische Lesung im Café
Eintritt 5.- /3.-erm-. VVK. 3.-/ 2.-

Im Rahmen von „Hamburg steht auf!“

DANIEL HALBER MENSCH

David Chotjewitz liest aus seinem Roman

mit szenischer Unterstützung von Andy Pfundstein und Moritz Grabbe

Sommer 1945. Hamburg ist eine Ruinenstadt. Unter den Soldaten der britischen Besatzungstruppen ist ein junger Mann, der hier aufwuchs. Daniel Kraushaar, Sohn einer nach Nazi-Definition halbjüdischen Familie, musste 1938 aus Deutschland fliehen. Nun sucht er nach den Orten seiner Kindheit, und nach dem besten Freund von damals – und nach den Gründen, warum diese Freundschaft verraten wurde.

Daniel Halber Mensch zählte in den letzten Jahren zu den erfolgreichsten Romanen mit zeitgeschichtlichem Hintergrund in Hamburg.



Eine Veranstaltung von Make a Noise.



Sa., 17. März 2012 um 21.00 Uhr | Party im Café

Eintritt € 6,-

Im Rahmen von „Hamburg steht auf!“

SALSA-NIGHT

mit Einführungstanzkurs

Eine Stunde vor der legendären Salsa-night in der Zinnschmelze, also ab 21.00 Uhr, geben Frank Ehlers und seine Partnerin einen Einführungstanzkurs in den Stilen Salsa, Son, Bachata und Merengue.

Im Anschluss können Sie Ihre frisch erworbenen Kenntnisse sofort anwenden. Auf der heißesten Party mit der besten Musik aus Lateinamerika wird bis in den frühen Morgen gefeiert.

Der schönste Fabrik-Biergarten Hamburgs, Cocktails und Erfrischungen stehen zur Abkühlung bereit.

DJ: Nacho

Foto © Kemal Adatepe



So., 18. März 2012 von 14.00 - 18.00 Uhr | Gesellschaftsspiel im Café

Eintritt frei

195. BARMBEKER SPIELETAG

Gesellschaftsspiele

Einige Besucher und Besucherinnen kommen, um sich über mögliche Geburtstagsgeschenke zu informieren. Andere möchten Anregungen für ihre sozialpädagogischen Projekte sammeln. Doch die meisten kommen, weil sie einfach gerne spielen und den Spieletag als ideales Forum nutzen, um neue Spiele kennen zu lernen und diese vor Ort mit anderen Spielbegeisterten auszuprobieren. Um den Überblick über die große Zahl an verschiedenen Spielen nicht zu verlieren, steht der Spielesammler und Spielpädagoge Andreas D. Meyer gerne für Fragen und Tipps zur Verfügung, insbesondere wenn es um die Verständlichkeit einiger komplizierter Regelwerke geht.

So., 18. März 2012 von 19.00 Uhr | Film und Diskussion Café

Eintritt frei / Spende erwünscht

Im Rahmen von „Hamburg steht auf!“

„WHITE CHARITY“ – SCHWARZSEIN & WEISSEIN AUF SPENDENPLAKATEN

In Kooperation mit Eine Welt Netzwerk Hamburg e.V.

Werbeplakate von entwicklungspolitischen Organisationen wie „Brot für die Welt“, „Welthungerhilfe“, „Kindernothilfe“ oder „Care“ prägen das Bild auf Straßen, Plätzen, in Bahnhöfen und U-Bahnen in Deutschland. Sie haben einen großen Einfluss darauf wie in Deutschland Schwarze und Weiße Identitäten konstruiert werden. Der Dokumentarfilm analysiert die Spendenplakate aus einer Rassismus kritischen, postkolonialen Perspektive.

„White charity“ stellt unterschiedliche Perspektiven vor:
Ausgehend von den Spendenplakaten diskutieren Vertreter_innen von

Hilfsorganisationen mit Wissenschaftler_innen über Entwicklungszusammenarbeit, koloniale Fantasien, Rassismus und Machtstrukturen. „White charity“ ist eine exemplarische Auseinandersetzung mit Rassismus in Bildern, die weit über den entwicklungspolitischen Horizont von Bedeutung ist und unterstützt einen schärferen Analyseblick auf Bilder in kommerzieller Werbung, Print und TV.

Ein Film von Carolin Philipp und Timo Kiesel.

Im Anschluss an den Film gibt es eine Diskussion mit Timo Kiesel, einem der Filmemacher.



In Kooperation mit und freundlicher Unterstützung des Forums Entwicklungspolitik.



Fr., 23. März 2012 um 19.30 Uhr | Theater Theatersaal

Eintritt € 9,- / € 7,50 erm.

WIE ICH ZUM BESTEN SCHLAGZEUGER DER WELT WURDE – UND WARUM

Nach dem gleichnamigen Roman von Jordan Sonnenblick,
für die Bühne bearbeitet von N. Heinecke

Der vierzehnjährige Steven ist mit seinem Leben total unglücklich. Der „rappeldürre Spinner“ kriegt einfach nichts richtig hin. Das schönste Mädchen der Schule interessiert sich nicht für ihn und daheim hat er das Gefühl, die zweite Geige nach seinem kleinen Bruder Jeff zu spielen. Einzig und allein seine große Begabung, das Schlagzeug spielen, tröstet ihn darüber hinweg. Doch schon sehr bald plagen Steven schlimmere Probleme als bisher bekannte.

Jeff hat Blutkrebs. Steven will zunächst die Schwere der Krankheit und das Leiden seines Bruders nicht wahrhaben und sucht Ablenkung in den Proben für sein Schlagzeugsolo auf dem Schulkonzert.



Doch allmählich werden auch Steven die Auswirkungen der Krankheit seines Bruders auf das Familienleben klar und er erkennt, dass ein nerviger Bruder immer noch besser als gar keiner ist. Eine ehrliche, zeitgemäße und besondere Inszenierung einer berührenden Geschichte unserer Zeit.
Für alle Menschen ab 12 Jahren

Weitere Vorstellungen:

Sa., 24.03., So., 25.03.,

Do., 29.03. und Sa., 31. März, jeweils 19.30 Uhr

Karten unter :

040 / 632 13 22 oder unter: Info@theaterjugend-hamburg.de

So., 25. März 2012 von 15.00 - 19.00 Uhr | Party im Café

Eintritt ab 15.00 Uhr: € 5,- und ab 16.00 Uhr: € 3,-

SWINGSCHMELZE

mit Einführungskurs in den Lindy Hop durch die

New Swing Generation und anschließender Party.

Wissen Sie wie der Tanz zur Swingmusik heißt? Lindy Hop! Lindy Hop zeichnet sich durch fließende Bewegungen, Kicks und schnelle Beinbewegungen aus. Dabei bekommt man einfach gute Laune. Ob allein oder als Paar - jeder ist herzlich willkommen. Nach der Einführung sind alle eingeladen das Tanzbein zu schwingen.

Für den Einführungstanzkurs und die Partymusik sorgt die New Swing Generation <http://newswinggeneration.de/>



Sollten die Gäste ob der wilden Tanzerei erschöpft sein, haben sie die Möglichkeit sich im schönsten Fabrikbiergarten Hamburgs zu erholen und kräfte für die nächste Tanzrunde zu schöpfen.

Fr., 30. März 2012 um 18.00 Uhr | HandyFilmSlam
„Alte Fabrik des Museums der Arbeit, gegenüber der Zinnschmelze
Eintritt frei

POCKET MOVIE – DIE VERWANDLUNG

Handyfilm Slam

Initiiert von der Zinnschmelze beschäftigten sich Klassen aus drei Barmbeker Schulen mit dem Medium Handyfilm. Unter dem Thema „Die Verwandlung“ wurden Drehbücher geschrieben, Storyboards erstellt, Filme gedreht und geschnitten. Es gab Workshops mit den Medienpädagogen Kamilla Nowicki und Rupert Kraft und Rundgänge mit der Historikerin Elke Groenewold. Nun liegen die Filme vor und heute, auf dem großen Handyfilm-Slam werden die Filme erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. Eine Jury und das Publikum prämiieren die Filme. Der geneigte Besucher darf sich an der Vielfalt, der Phantasie und dem großen Unterhaltungswert der Filme erfreuen.

Als Jury haben bisher zugesagt:

Lina Paulsen – Kurzfilmagentur Hamburg e.V., Kai Maertens – Schauspieler, Julia Hummer – Schauspielerin und Liedermacherin, Martin Rosenkranz – Abaton Kino.



Do., 01. März 2012 um 17.00 Uhr | Vernissage
im Bezirksamt Hamburg Nord, Kümmellstr. 5 – 7 | Eintritt frei

HERTIE – IM BLICKFELD

Fotos von DG. Reiss

Im Juni 2011 hatte die Zinnschmelze die Barmbeker/innen eingeladen, sich mit einem Statement zum HERTIE-Komplex vor dem ehemaligen Haupteingang des Kaufhauses fotografieren zu lassen. Das Thema der Fotos ist der Leerstand des Gebäudes, doch die Bilder zeigen zugleich engagierte Menschen mit ihren Ideen für die Nutzung des Gebäudes und Gestaltung des Standorts.

Die vor Ort entstandenen Portraits des Fotokünstlers DG. Reiss werden nun, nach der Ausstellung im Stadtteil, im Foyer des Bezirksamts Hamburg Nord präsentiert.



Foto © DG. Reiss



Die Ausstellung ist bis zum 16. März während der Öffnungszeiten des Foyers zu besichtigen. Montags bis donnerstags 07.00 – 19.00 Uhr und freitags 07.00 – 17.00 Uhr.



HIER FINDEN SIE UNS

U/S Barmbek, 2 Min, Ausgang Wiesendamm

Hier erreichen Sie uns

Barmbeker Verein für Kultur und Arbeit e.V.

Zinnschmelze | Maurienstr. 19 | 22305 Hamburg

Telefon: Café: 209 789 39 Telefon: Büro: 299 20 21 Fax: 299 24 61

info@zinnschmelze.de | www.zinnschmelze.de

Sie finden uns auch in der Kulturdatenbank

des Bezirks Hamburg Nord: www.kulturbank-hh-nord.de

Bürozeiten:

Montag: 11.00 - 13.00 Uhr

Dienstag: 13.00 - 15.00 Uhr

Donnerstag: 15.00 - 17.00 Uhr

Theater Jugend Hamburg | Telefon: 632 13 22

www.theaterjugend-hamburg.de

Herausgeber | Barmbeker Verein für Kultur und Arbeit e.V.

Redaktion | Dorothee Puschmann

Layout | Maria - Isabel Werner | www.yellyscreen.de

Druck | Bergmann & Sohn, Hamburg

© Dorothee Puschmann

Karten für unsere Veranstaltungen können Sie mittwochs zwischen 19.00 - 21.00 Uhr im Café im Vorverkauf erwerben, oder telefonisch zum Abendkassenpreis reservieren, oder in folgenden Vorverkaufsstellen erwerben:
Kartenhaus Gertigstraße 4, Konzertkasse Quarree (Wandsbeker Quarree 8-10)

